

# Repetitio est mater studiorum – Wiederholung ist alles!

LUMINA L 7+8

Test zur Selbstkontrolle

	Kreuze die <u>richtige</u> Lösung an!	
1	Ballspiele waren der Lieblingssport der Römer, der Kinder wie der Erwachsenen.	richtig ( ) falsch ( )
2	Bälle waren aus Stoff oder Leder und mit Luft gefüllt.	richtig ( ) falsch ( )
3	Der große römische Ball war leichter als unser Medizinball, denn er war mit Federn gefüllt.	richtig ( ) falsch ( )
4	Der Arzt Galenus schrieb ein Buch über Ballgymnastik.	richtig ( ) falsch ( )
5	Die Römer waren sportlich sehr aktiv: Ringen, Sprinten, Hoch- und Weitsprung wurden intensiv praktiziert.	richtig ( ) falsch ( )
6	Die olympischen Sportarten waren Sache der Griechen.	richtig ( ) falsch ( )
7	Kaiser Augustus und seine Nachfolger förderten vornehme Sportvereine (collegia iuvenum) und ernannten Prinzen aus dem Kaiserhaus zu Vorsitzenden.	richtig ( ) falsch ( )
8	Besonders gerne spielten römische Erwachsene Reifenschlagen und das Spiel mit den Nüssen.	richtig ( ) falsch ( )
9	Brettspiele wie Mühle oder Würfelspiele waren in Rom unbekannt.	richtig ( ) falsch ( )
10	Kaiser Augustus berichtet in einem Brief, dass er die fünf Tage des Minervafestes im März fast nur mit Würfelspiel verbracht habe.	richtig ( ) falsch ( )
11	Auf der Marmortreppe der großen Halle auf dem Forum Romanum waren die Linien eines Brettspiels eingeritzt.	richtig ( ) falsch ( )
12	Die Römer spielten meist mit drei Würfeln. Die Sechsen zählte am meisten, drei Sechsen brachten den Höchstgewinn.	richtig ( ) falsch ( )
13	Wegen der hohen Einsätze musste die Polizei die Wirtshäuser überwachen und immer wieder das Glücksspiel verbieten.	richtig ( ) falsch ( )
14	Thermae oder balneae gab es nur in den zehn größten Städten des römischen Reiches.	richtig ( ) falsch ( )
15	Reiche Bürger und Gemeinden wetteiferten darin, großzügig angelegte Thermen mit hervorragender technischer Ausrüstung zu errichten.	richtig ( ) falsch ( )
16	Obwohl die meisten Römer Badezimmer und fließendes Wasser zu Hause hatten, besuchten sie häufig die Thermen.	richtig ( ) falsch ( )
17	In den Thermenkomplexen gab es auch Bibliotheken und Räume mit Gemälden und Kunstwerken.	richtig ( ) falsch ( )
18	Jeder, der die Thermen besuchte, musste Eintritt bezahlen.	richtig ( ) falsch ( )
19	Apodyterium hieß die Heizanlage des Caldariums.	richtig ( ) falsch ( )
20	Der Kaltbaderaum hieß Tepidarium.	richtig ( ) falsch ( )
21	Geschwommen wurde in der Palaestra, die Piscina war der Sportplatz.	richtig ( ) falsch ( )
22	In römischen Thermen gab es oft auch eine Sauna und Massageräume sowie Räume zur Körperpflege.	richtig ( ) falsch ( )
23	Angehörige der Oberschicht trafen sich in den Thermen mit Geschäfts- oder Partefreunden.	richtig ( ) falsch ( )
24	Mit dem Wasser ging man sehr sparsam um. Nachts wurde es abgedreht.	richtig ( ) falsch ( )
25	Aquaedukte waren manchmal zehn Kilometer lang.	richtig ( ) falsch ( )